

Gaststätten in Altshausen

SZ 19.12.2022

Volles Haus beim Vortrag des Geschichtsvereins

ALTSHAUSEN - Die Gesellschaft für Geschichte und Heimatpflege Altshausen lud vor Kurzem zu einem besonderen Vortrag zur Ortsgeschichte von Altshausen in das Kath. Gemeindehaus ein. Elmar Hugger trug aus seinem Buch „Gaststätten in Altshausen“ interessante Hinter-

gründe zur Gastronomie in Altshausen vor. So gab es gegen Ende des 19. Jahrhunderts 24 Wirtschaften in der Gemeinde und dies bei einer damaligen Einwohnerzahl von ungefähr 2.250 Personen. Ein wichtiger Grund dafür war die in jener Zeit florierende Zuckerfabrik (heute Wohnpark St.

Josef) mit zahlreichen Arbeitern und vielen auswärtigen Fuhrleuten. Die gezeigten Bilder lösten bei vielen Zuhörern persönliche Erinnerungen an die 50er- und 60er-Jahre aus. Eine Reihe von Lokalen war in der damaligen Zeit für viele Vereine sozusagen die zweite Heimat. Das Wirtshaus-

sterben machte allerdings auch in Altshausen nicht Halt. Den Zuhörern wurde dies besonders bewusst, als der Referent ausführlich auf die Geschichte von Wirtschaften einging, die erst in jüngerer Zeit ihre Türen für immer verschlossen. Im Anschluss an den Vortrag wurden Ge-



Die Zuhörer bei der Begrüßung, rechts im Vordergrund Autor und Referent Elmar Hugger.

FOTO: GESCHICHTSVEREIN ALTSHAUSEN

tränke angeboten und viele Zuhörer tauschten ihre Erlebnisse in den verschiedenen Gasthäusern untereinander aus.